



KLEINE ZEITUNG WINTER ERLEBNISCAMP

Von 7 bis 11 Jahren am Katschberg
von 12. bis 16. Februar 2017

DANKE



KÄRNTNER HEIMATDIENST

Wünsche für Hilfesuchende

Der „Hilferuf für fünf ganz besondere Notfälle“ in der Kleinen Zeitung hat den Vorstand des Kärntner Heimatdienstes veranlasst, einstimmig eine Weihnachtsspende in der Höhe von 5000 Euro für den Verein „Kärntner in Not“ zu beschließen, verbunden mit dem Wunsch, den Hilfesuchenden die besten Wünsche zukommen zu lassen. Am Foto KHD-Obmann Josef Feldner (Mitte) mit seinen Stellvertretern Franz Jordan (links) und Andreas Mölzer (rechts).

FOTZ-PRESS

LEUTE

Mittwoch, 28. Dezember 2016

KLEINE
ZEITUNG

Ein Vorbild als leidenschaftlicher Journalist

Heinz Stritzl, langjähriger Chefredakteur der Kleinen Zeitung Kärnten, feierte gestern seinen 95. Geburtstag.

Eine 80-Seiten-Broschüre ist es wieder geworden. So umfangreich war die publizistische Tätigkeit von **Heinz Stritzl** in dem zu Ende gehenden Jahr. Heimatdienst-Obmann **Josef Feldner**, der mit dem langjährigen Chefredakteur der Kleinen Zeitung in der Konsensgruppe Versöhnungsarbeit leistet, hat sich die Sammlung von Stritzls Beiträgen zur Aufgabe gemacht und konnte die 2016er-Broschüre gestern als Geburtstagsgeschenk überreichen.

Heinz Stritzl hatte mit seiner Tochter **Angelika Tunis** im Krumpendorfer Hof Familie, persönliche Freunde und berufliche Wegbegleiter zur Feier seines 95. Geburtstages um sich versammelt. Historiker **Stefan Karner** war der Gast, dessen Be-



Stritzl mit KHD-Chef Josef Feldner und Historiker Stefan Karner

kanntschaft mit Stritzl am weitesten zurückreichte – in die 1970er-Jahre, als Karner junger Journalist bei der Volkszeitung war. **Elisabeth Scheucher**, heute Präsidentin des Hilfswerks, fand als Klagenfurter Gemeinderätin in den 1980er-Jahren mit ihren sozialen Anliegen immer Unterstützung beim dama-



Jubilär Heinz Stritzl, Tochter Angelika Tunis (Bildmitte) mit Antonia Gössinger, Hubert Patterer, Rudolf Schober und Elisabeth Scheucher (von links)

KLZ/TRAUSSNIG

ligen Kleine-Chef. Die heutigen Chefredakteure, **Hubert Patterer** und **Antonia Gössinger**, ließen Erinnerungen an besondere Begebenheiten in der Redaktion aufleben. Als junge Journalisten habe man mitunter mit dem Kurs von Heinz Stritzl gehadert. Mit seiner Leidenschaft und seinem unermüdlichen Einsatz

sei er aber immer Beispiel und Vorbild dafür gewesen, dass Journalismus nicht nur Beruf, sondern Berufung ist. Landtagspräsident **Rudolf Schober** sagte Stritzl weiter die Unterstützung beim Kampf für die deutschsprachige Minderheit in Slowenien zu, nur eines der Betätigungsfelder des Jubilars.